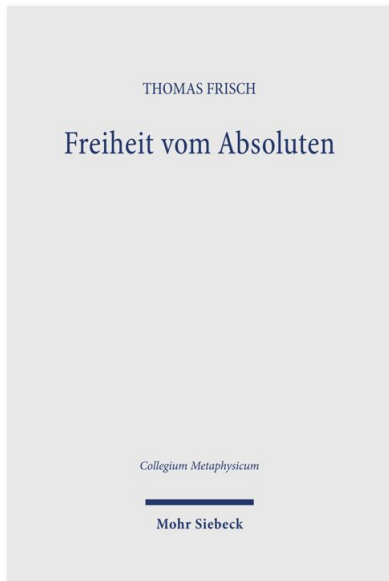


Thomas Frisch

Freiheit vom Absoluten

Schellings systematische Lösung des Freiheitsproblems



2023. IX, 256 Seiten. CM 33

ISBN 978-3-16-162810-8
DOI [10.1628/978-3-16-162810-8](https://doi.org/10.1628/978-3-16-162810-8)
eBook PDF 0,00 €

ISBN 978-3-16-162809-2
Leinen 0,00 €

In seinen *Philosophischen Untersuchungen über das Wesen der menschlichen Freiheit* operiert Schelling nicht unter Voraussetzung einer bestimmten Metaphysik, sondern geht den systematischen Implikationen eines starken Freiheitsbegriffs nach, wie ihn schon Kant gefordert hatte. Thomas Frisch zeigt, dass Schelling den Begriff der Freiheit in ein im Kern realistisches System einbindet, welches das Subjekt von determinierenden Zwängen vorausliegender Prinzipien vollständig freisetzt, ohne das idealistische Kerninteresse der Objektivität von Wahrheit und Wissenschaft aufzugeben. Im Zentrum steht die Interpretation des Abschnitts zur 'formellen Freiheit', der sich als Antwort auf die freiheitsskeptischen Argumente der analytischen Philosophie *avant la lettre* verstehen lässt.

Inhaltsübersicht

Einleitung

Das Problem

Kant

Schelling und Leibniz

Probleme des identitätsphilosophischen Freiheitsbegriffs

Hermeneutische Vorüberlegungen

Schellings systematische Begründung menschlicher Freiheit I: Der konzeptuelle Rahmen

Der methodisch-systematische Rahmen

Der kausal-metaphysische Rahmen

Schellings systematische Begründung menschlicher Freiheit II: Die Analyse des formellen Begriffs der Freiheit

Schelling und das Mind-Argument

Schelling und das Konsequenzargument

Konsequenzargument und intelligible Tat

Intelligible Tat versus empiristischer Mysterizismus

Die begriffliche Möglichkeit von Selbstbestimmung. Schelling und das *Basic Argument*

Die Frage nach der Kriteriologie stark verstandener Freiheit und das Maximalisierungsprinzip

'Kein Sein, wenn es gleich kein Erkennen ist'. Wille als 'Grund und Basis aller Wesenheit'

'Frei und selbst ewiger Anfang'. Das freie Wesen als Systemprinzip

Schellings systematische Begründung menschlicher Freiheit III: Das Systemprinzip und der reale Begriff der Freiheit

Der Zusammenhang von formellem und realem Freiheitsbegriff

Der interne Dualismus des Systemprinzips

Ist etwas, was 'in Gott selbst nicht er selbst ist', möglich? Ein anthropomorphes Modell

In welchem Sinne ist der Grund ein 'Grund'? Schelling und das *grounding*

Die Frage nach der spezifischen Differenz menschlicher Freiheit

Idealistische und realistische Deutung des Grundes

Ein moralisches Konsequenzargument. Schelling contra Leibniz

Der reale Begriff der Freiheit

Ein vorläufiges Fazit

Freiheit vom Absoluten als absolute Freiheit. Schellings Prinzipienlehre

Der Gegensatz von Realem und Idealem

Ein prinzipientheoretisches Problem

Absolute Indifferenz versus 'Beweglichkeit der Liebe' im Ungrund

Schellings freiheitstheoretischer Realismus

Thomas Frisch Geboren 1987; Studium der Philosophie, Evangelischen Theologie und Griechischen Philologie in München; 2022 Promotion; 2015–23 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Philosophie I der LMU München.

<https://orcid.org/0009-0006-3745-8076>

Jetzt bestellen:

<https://www.mohrsiebeck.com/buch/freiheit-vom-absoluten-9783161628108/>

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104